

# Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Mittwoch, den 10. Februar 1909: Abonnement 8

## Die Journalisten

Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.

Spielleitung: Wilhelm Röntz.

### Personen:

Berg, Oberst a. D.	Egon Hedeberg
Ida, seine Tochter	Franziska Wendt
Adelheid Runeck	Elisabeth Wilke
Senden, Gutsbesitzer	Hellmuth Pfund
Professor Oldendorf, Redakteur	Franz Scharwenka
Konrad Bolz, Redakteur	* Paul Köllner
Bellmaus	* Arthur Schetter
Kämpfe } Mitarbeiter	Paul Lenoir
Körner } der Zeitung	Jahn Hofknecht
Buchdrucker Henning, Eigentümer	Carl Linke
Müller, Faktotum	Robert Weberg
Blumenberg, Redakteur	Fritz Schmidt
Schmoek, Mitarbeiter	* Emma Graichen
Piepenbrink, Weinhändler und Wahlmann	Auguste Reibold
Lotte, seine Frau	George Beckow
Berta, ihre Tochter	Franz Pohl
Kleinmichel, Bürger und Wahlmann	Hugo Lazak
Fritz, sein Sohn	Lucy Wendt
Justizrat Schwarz	Ernst Herz
Eine fremde Tänzerin	Karl Gerike
Korb, Schreiber vom Gute Adelheids	Hubert Wolf
Karl, Bedienter des Obersten	
Kellner	

Ort der Handlung: Die Hauptstadt einer Provinz.

- \* \* \* Piepenbrink: Oberregisseur Fritz Odemar vom Schauspielhaus in Köln a. G.
- \* \* \* Bolz: Otto Busch vom Stadttheater in Chemnitz als Gast auf Engagement.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende ungefähr 10 1/2 Uhr.

### Preise der Plätze und der Billettsteuer (Schauspielpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.				
Proseniumsloge	6,35	u.	0,95	=	7,00	Parkettloge die ersten Reihen	3,15	u.	0,35	=	3,50
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	4,55	„	0,45	=	5,00	Parkettloge die hint. Reihen	2,70	„	0,30	=	3,00
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	3,60	„	0,40	=	4,00	Parkett	2,15	„	0,35	=	2,50
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	3,60	„	0,40	=	4,00	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	1,90	„	0,30	=	2,00
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,15	„	0,35	=	3,50	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,55	„	0,15	=	1,50
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe						II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,35	„	0,15	=	1,50
(ausser Loge 1, 2, 3, 4)	3,15	„	0,35	=	3,50	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	0,90	„	0,10	=	1,00
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste						II. Rang-Proseniums-Loge	0,90	„	0,10	=	1,00
Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	2,70	„	0,30	=	3,00	Sitzparterre	1,10	„	0,15	=	1,25
I. Rang-Seitenlogen 1. u. 2. Platz						Stehparterre	0,65	„	0,10	=	0,75
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4.						Galerie	0,45	„	0,05	=	0,50
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	2,25	„	0,25	=	2,50						

Donnerstag, 11. Febr.: Abonnement 1

Schmetterlingsschlacht

Freitag, 12. Febr.: Abonnement 2

Die lustige Witwe

Krank: Franz de Paula.

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
Bisegger - Kühn  
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**

Manufakturwaren  
und Damenkonfektion

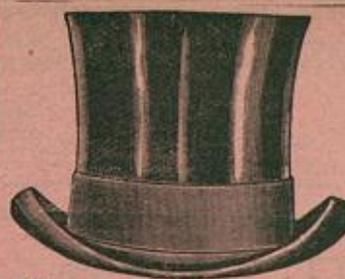
Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl in  
Wäsche u. Kleiderstoffen  
vorteilhafte Qualitäten für  
Konfirmations- und  
Kommunikations-Kleider  
in weiss, schwarz und farbig.

**Altermann & Schweigmann**

Steinstr. 15 (a. Justizgeb.) Fernspr. 1871  
empfehlen ihr Atelier f. feine Herrenschneiderei

— Jahres-Abonnements —  
bei späterer Rückgabe 150—200 Mk.  
Spez.: Eleg. Gesellsch. Garderoben



**Fritz Reuter**  
Hut- und Mützen-Manufaktur  
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-  
und Auslandes

Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

# Plakate

u. Aufragzettel  
 liefert in wirkungsvoller Ausführung  
 die Buchdruckerei des  
 „Düsseldorfer General-Anzeiger“  
 Königsallee 27.  
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Der bekannte Wiener Schriftsteller Julius Bauer liess bei dem Jubiläums-Bankett von Johann Strauss einen köstlichen Bänkelgesang zum Vortrage bringen, der einen stürmischen Lacherfolg erzielte. Von den reizenden Liedern sei das erste als besonders charakteristisch wiedergegeben:

Heut' vor fünfzig Lenzen  
 Schani's Augen glänzen:  
 „Muatta, darf i geig'na?“  
 „Untersteh' Di nit vor'm Vater Strauss —  
 Wann Du geig'na willst, tu's ausser'm Haus!“

Schani voll Verlangen,  
 Is zum Lanner ganga:  
 „Sag'n S', darf ich geig'na?“  
 „Schau, dass D' weiter kummst, Du dummer Bua  
 I hab' eh' schon an deinem Alten gnuu!“

Strauss war jetzt in Nöten,  
 Hat sein Vater'n beten:  
 „Vater, darf ich geig'na?“  
 „Dummer Schlankel,“ schreit er in sein Zorn,  
 „Willst mein Stecken kosten, so kannst es turn!“

Wusst' nix anzufanga —  
 Is zum Herrgott ganga:  
 „Herrgott, darf i geig'na?“  
 „Ei ja freilli,“ sagt er und hat g'lacht,  
 „Zweg'n die Sträusse hab' i d' Geig'n g'macht!“



## Taschenfahrplan

für den  
**Rheinisch-Westf. Industriebezirk**

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

**Essen, Elberfeld und Cöln**

die Hauptstrecken von

**Münster**

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

**Preis 30 Pfg.**

Druck und Verlag von W. Girardot, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:  
 in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43

### Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

### Stadt-Fillialen:

- Cölnnerstrasse 268**  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1895
- Ellerstrasse 67**  
Jul. Schmitt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**  
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**  
Mart. Teppier
- Wehrhahn 39**  
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7861.

## Düsseldorfer General-Anzeiger



**Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25**  
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330  
**Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34**  
**Neuss, Niederstr. 43**

### Auswärtige Filialen:

- Benrath**  
Peter Bauermann  
Hittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**  
H. Kleverhausen, Kölnerstr. 53  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**  
Wilh. Muiries, Mittelstr. 97
- Krefeld**  
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**  
E. Nussbruch, Lüttenbeckerstr. 4
- M. Gladbach**  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**  
M. Koch, Düsseldorferstr. 56
- Rath**  
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**  
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**  
H. Dämmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**  
J. Weber, Hauptstr. 140

**Bekanntmachungen**  
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheit-Keim-Stiftung)  
**Zur Beachtung!**

Das Spielen und Herumlaufen der Kinder im Saale während des Konzertes ist streng verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die **dringende Bitte** an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musikaufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halb-wüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bieruntersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr	Bären	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

**FAMA**  
 G. m. b. H.  
 Düsseldorf  
 Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750  
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf

**Verleih-Institut**  
 für historische und  
 Masken-Kostüme, Dominos etc.  
 in hocheleganter und feinsten Aus-  
 führung für Damen und Herren.  
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-  
 heiten. Reichste Auswahl.  
 Vornehmes und einziges Spezial-  
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben

**Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft**

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

**Spedition C. J. Jonen Wwe.**

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.  
 Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert  
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,**  
 Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

Fernruf 268

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**  
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold Medaillen u. Ehrenpreisen:  
 Erfurt 1897, Erefeld 1899, Düsseldorf 1902, Paris 1905  
 Hamburg 1897, Erfurt 1901, Köln 1903, Mannheim 1907  
 Erfurt 1898, Frankfurt M. 1900, Düsseldorf 1904

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
 „Theater- und Konzert“-Anzeiger der  
 Stadt Düsseldorf\*, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-**  
**strassen-Ecke**

Im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere  
 Dortmund, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

**„Zum Rebstock“**

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,  
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.  
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach  
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater  
**Diners und Soupers.**

Zu vergeben

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten  
in unseren Spezial-Artikeln

# Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebnst an

**Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.**

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

## Düsseldorfer Stadttheater

Samstag, den 13. Februar, abends 7 Uhr: **Die Jungfrau von Orleans.** Ausser Abonnement.

Sonntag, 14. Febr., nachm. 2 1/2 Uhr: Volkst. Vorstellung zu ermäss. Preisen  
**Ein toller Einfall.** Abends 7 Uhr: **Ayda.** Abonnement 3.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

**Erstklassiger  
Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

Martin

Bayertz

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers ab 6 Uhr, sowie nach  
Schluss der Theater

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fornspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
Kohlen,  
Koks, Brikets.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie  
= Bauer =**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung.

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten

in unseren Spezial-Artikeln

**Tapeten - Linoleum  
Wandspanns**

zeigen ergebnst a

**Rheinisches Tapetenhaus**

G. m. b. H.

Schadowplatz

**Düsseldorfer Stadt**

Samstag, den 13. Februar, abends 7 Uhr: **Di**  
**Orleans.** Ausser Abonnement.

Sonntag, 14. Febr., nachm. 2 1/2 Uhr: Volkst Vorstel  
**Ein toller Einfall.** Abends 7 Uhr: **A**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorha

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenba  
dem Haupteingange des Stadttheaters in der All  
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Gart  
4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser

Zu vergeben

**Erstklassiger  
Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger.  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5133.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Fernspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koc**  
Kohlen,  
Koks, Briketts.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Bauer**  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
In. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung.

**Putzt mit Geolin**  
beste Metall-Politur  
Chemische Fabrik Düsseldorf A.G.

**el Germania**  
am Haupt-Bahnhof  
Erstklassiges  
und Bier-Restaurant  
die Küche bis Nachts 12 Uhr  
**Salvator-Bier**  
Pilsener Urquell  
ener und Dortmunder

**NALCO**  
OHOL-FREI  
JÄHRLICH  
MILLIONEN FL.  
General-Depot  
**Martin Bayertz jr.**  
Bahnstr. 23  
Fernsprecher 1050 u. 7836

**tel Royal**  
a Hauptbahnhof  
einrestaurant  
bekannt guter Küche  
ab 6 Uhr, sowie nach  
chluss der Theater

